

Mitteilungen

ISSN 0723-0745

Amtsblatt der Freien Universität Berlin

7/2008, 12. März 2008

INHALTSÜBERSICHT

Erste Ordnung zur Änderung der Studienordnung für den Studienbereich Allgemeine Berufsvorbereitung (ABV) in Bachelorstudiengängen des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften 84

Erste Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Studienbereich Allgemeine Berufsvorbereitung (ABV) in Bachelorstudiengängen des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften 87

**Erste Ordnung zur Änderung der Studienordnung
für den Studienbereich
Allgemeine Berufsvorbereitung (ABV)
in Bachelorstudiengängen des Fachbereichs
Geschichts- und Kulturwissenschaften**

Präambel

Aufgrund von § 14 Abs. 1 Nr. 2 Teilgrundordnung (Erprobungsmodell) der Freien Universität Berlin vom 27. Oktober 1998 (FU-Mitteilungen 24/1998) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften der Freien Universität Berlin am 6. Februar 2008 folgende Erste Ordnung zur Änderung der Studienordnung für den Studienbereich Allgemeine Berufsvorbereitung (ABV) in Bachelorstudiengängen des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften vom 5. Oktober 2007 (FU-Mitteilungen 72/2007, S. 2202) erlassen:

Artikel I

1. § 2 Abs. 1 wird um die Ziffern 23 „Architecture in Berlin from the 19th Century to today“ und 24 „Perspectives on 20th Century Art in Central Europe“ ergänzt.
2. In der Anlage (zu § 2 Abs. 2) werden nach der Beschreibung für das Modul „Auswertung einer Ausgrabungsdokumentation (Praktikum) (10 Leistungspunkte)“ die folgenden Modulbeschreibungen eingefügt:

Modul: Architecture in Berlin from the 19th Century to today

Qualifikationsziele:

In diesem Modul erwerben die Studentinnen und Studenten interdisziplinäre Kenntnisse der englischen Wissenschafts- sowie Architekturterminologie und der Stilkunde. Sie erwerben weiterhin Grundkenntnisse über Architektur und Stadtentwicklung des 19. bis 21. Jahrhunderts in Berlin.

Zudem werden Diskussions- und Vortragstechniken, Wissenschafts- und Fachterminologie wie auch Methodik und Werkbeschreibungen in englischer Sprache eingeübt.

Das Modul bietet die Gelegenheit zum Aufbau eines internationalen Netzwerks mit den ausländischen Studentinnen und Studenten, die verschiedenen Disziplinen angehören, und gegebenenfalls deren Universitäten für zukünftige Auslandsaufenthalte. Auch durch den Besuch von Gastdozentinnen und -dozenten sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer darauf vorbereitet, im weiteren Studium und im Beruf am internationalen, meist englischsprachigen, Wissenschaftsdiskurs aktiv durch Vorträge, Führungen oder eigene Publikationen teilzunehmen.

Inhalte:

Das Modul bietet einen Überblick über Architektur und Stadtentwicklung des 19., 20. und 21. Jahrhunderts in Berlin in englischer Sprache. Jede Sitzung besteht aus einem Vorlesungs- und einem Seminarteil. Unterrichts- und Prüfungssprache ist Englisch.

Die Vorlesung widmet sich nach einer Einführung in die Architekturterminologie und einem Überblick über die Stadtentwicklung Berlins der Architektur vom Neoklassizismus bis zum aktuellen Baugeschehen seit dem Mauerfall und bietet zugleich einen Überblick über internationale Gegenwartsarchitektur am Beispiel Berlins. Im Rahmen des Seminarteils der Veranstaltung werden mehrmals Exkursionen in Berlin unternommen, um Stadtentwicklung, Baukonzepte und Architektur vor Ort zu studieren. Die Studentinnen und Studenten halten Referate zu ausgewählten Beispielbauten der behandelten Epochen.

Das Modul findet im Rahmen des internationalen Austauschprogramms „FUBest“ der Freien Universität Berlin statt. Gute Englischkenntnisse sind für die erfolgreiche Teilnahme am Modul empfehlenswert.

Lehr- und Lernformen	Präsenzstudium (Semesterwochenstunden)	Formen aktiver Teilnahme	Arbeitsaufwand (Stunden)	
Seminar mit Exkursionen	1	Diskussionsbeiträge, Referat (in englischer Sprache)	Präsenzzeit Seminar	15
			Präsenzzeit Vorlesung	30
			Vor- und Nachbereitung Seminar	25
Vorlesung	2	–	Vor- und Nachbereitung Vorlesung	20
			Prüfungsvorbereitung und Prüfung	60

Veranstaltungssprache: Englisch

Arbeitszeitaufwand/Stunden insgesamt: 150

Dauer des Moduls: Ein Semester (im Block drei Monate [jeweils Januar-April; September-Dezember])

Häufigkeit des Angebots: Nach Verfügbarkeit

Verwendbarkeit: Bachelorstudiengänge des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften

Modul: Perspectives on 20th Century Art in Central Europe

Qualifikationsziele:

Das Modul ist interdisziplinär konzipiert. Die Studentinnen und Studenten beherrschen die Grundlagen der englischen Wissenschaftssprache und der kunstgeschichtlichen Terminologie und Stilkunde. Sie haben Grundkenntnisse über europäische Stilrichtungen und deren Zusammenwirken mit philosophischen Ansätzen des 19. und 20. Jahrhunderts.

Zudem beherrschen sie Diskussions- und Vortragstechniken, Wissenschafts- und Fachterminologie wie auch Methodik und Werkbeschreibungen in englischer Sprache.

Das Modul bietet die Gelegenheit zum Aufbau eines internationalen Netzwerks mit den ausländischen Studentinnen und Studenten, die verschiedenen Disziplinen angehören, und gegebenenfalls deren Universitäten für zukünftige Auslandsaufenthalte. Durch den Besuch von Gastdozentinnen und -dozenten sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Lage, am internationalen, meist englischsprachigen Wissenschaftsdiskurs aktiv durch Vorträge, Führungen oder eigene Publikationen teilzunehmen.

Inhalte:

Das Modul bietet einen Überblick über europäische Kunstströmungen und deren Verhältnis zu kunsttheoretischen und philosophischen Überlegungen in der Zeit vom Beginn des 19. bis zum Ende des 20. Jahrhunderts in englischer Sprache.

Ausgehend vom Fallbeispiel der Romantik in Deutschland mit den mannigfaltigen philosophischen und literarischen Verflechtungen widmet sich die Vorlesung in chronologischer Folge den künstlerischen Bewegungen des 20. und 21. Jahrhunderts.

Im Seminarteil der Veranstaltung halten die Studentinnen und Studenten Referate zu ausgewählten Einzelthemen der Vorlesung. Das Modul findet im Rahmen des internationalen Austauschprogramms „FUBest“ der Freien Universität Berlin statt. Gute Englischkenntnisse sind für die erfolgreiche Teilnahme am Modul empfehlenswert.

Lehr- und Lernformen	Präsenzstudium (Semesterwochenstunden)	Formen aktiver Teilnahme	Arbeitsaufwand (Stunden)	
Seminar mit Exkursionen	1	Diskussionsbeiträge, Lektüre, Referat (in englischer Sprache)	Präsenzzeit Seminar	15
			Präsenzzeit Vorlesung	30
			Vor- und Nachbereitung Seminar	25
Vorlesung	2	–	Vor- und Nachbereitung Vorlesung	20
			Prüfungsvorbereitung und Prüfung	60

Veranstaltungssprache: Englisch

Arbeitszeitaufwand/Stunden insgesamt: 150

Dauer des Moduls: Ein Semester (im Block drei Monate [jeweils Januar bis April; September bis Dezember])

Häufigkeit des Angebots: Nach Verfügbarkeit

Verwendbarkeit: Bachelorstudiengänge des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Mitteilungen (Amtsblatt der Freien Universität Berlin) in Kraft.

**Erste Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung
für den Studienbereich
Allgemeine Berufsvorbereitung (ABV)
in Bachelorstudiengängen des Fachbereichs
Geschichts- und Kulturwissenschaften**

Präambel

Aufgrund von § 14 Abs. 1 Nr. 2 Teilgrundordnung (Erprobungsmodell) der Freien Universität Berlin vom 27. Oktober 1998 (FU-Mitteilungen 24/1998) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften der Freien Universität Berlin am 6. Februar 2008 folgende Erste Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Studienbereich Allgemeine Berufsvorbereitung (ABV) in Bachelorstudiengängen des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften vom 5. Oktober 2007 (StO-ABV, FU-Mitteilungen 72/2007, S. 2227) erlassen:*

Artikel I

In der Anlage (zu § 2 Abs. 2) werden nach der Beschreibung für das Modul „Auswertung einer Ausgrabungsdokumentation (10 Leistungspunkte)“ die folgenden Modulbeschreibungen eingefügt:

* Von der für Hochschulen zuständigen Senatsverwaltung bestätigt bis 30. September 2008.

FU-Mitteilungen

Modul: Architecture in Berlin from the 19 th Century to today		
Zugangsvoraussetzungen: Keine		
Lehr- und Lernformen	Modulprüfung	Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme
Seminar	Zwei Klausuren (je 2 Stunden), Referat (15 Minuten), Hausarbeit (5 Seiten); alle Prüfungen in englischer Sprache. Die Klausuren fließen mit einer Gewichtung von 30 und 40 Prozent, das Referat mit 10 Prozent und die Hausarbeit mit 20 Prozent in die Modulnote ein.	Ja
Vorlesung		Ja
Leistungspunkte: 5		

Modul: Perspectives on 20 th Century Art in Central Europe		
Zugangsvoraussetzungen: Keine		
Lehr- und Lernformen	Modulprüfung	Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme
Seminar	Zwei Klausuren (je 2 Stunden) Referat (15 Minuten) Hausarbeit (5 Seiten) Alle Prüfungen in englischer Sprache Die Klausuren fließen mit einer Gewichtung von 30 und 40 Prozent, das Referat mit 10 Prozent und die Hausarbeit mit 20 Prozent in die Modulnote ein.	Ja
Vorlesung		Ja
Leistungspunkte: 5		

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Mitteilungen (Amtsblatt der Freien Universität Berlin) in Kraft.

Herausgeber: Das Präsidium der Freien Universität Berlin, Kaiserswerther Straße 16–18, 14195 Berlin
Verlag und Vertrieb: Kulturbuch-Verlag GmbH, Postfach 47 04 49, 12313 Berlin
Hausadresse: Berlin-Buckow, Sprosserweg 3, 12351 Berlin
Telefon: Verkauf 661 84 84; Telefax: 661 78 28
Internet: <http://www.kulturbuch-verlag.de>
E-Mail: kbvinfo@kulturbuch-verlag.de

ISSN: 0723-0745

Der Versand erfolgt über eine Adressdatei, die mit Hilfe der automatisierten Datenverarbeitung geführt wird (§ 10 Berliner Datenschutzgesetz).
Das Amtsblatt der FU ist im Internet abrufbar unter www.fu-berlin.de/service/zuvdocs/amtsblatt.